

# Ankündigung und Einladung

des AK Netzwerk Junger Hydrolog\*innen der DHG und dem Internationalen Zentrum für Wasserressourcen und Globalen Wandel (ICWRGC) zum

## 1. Forum

### Deutsche hydrologische Forschung im Kontext der Wasserprogramme der Vereinten Nationen am 04. Oktober 2022 von 14:00 bis 16:00 Uhr, online

Zielgruppe: Advanced Early Career Scientists, Young Water Professionals, erfahrene Master-Absolventen und PostDocs

Im Juli 2014 hat das Internationale Zentrum für Wasserressourcen und Globalen Wandel, das von der Deutschen Bundesregierung unter der Schirmherrschaft der UNESCO gegründet wurde, seine Arbeit aufgenommen. UNESCO Wasserzentren bündeln Kompetenzen in einzelnen Ländern oder Regionen und dienen als internationale Referenzplattformen für den Austausch von Wissen und Methoden. Das ICWRGC ist an der Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in Koblenz angesiedelt.

Das Zentrum unterstützt die Umsetzung des „Intergovernmental Hydrological Programme“ (IHP) der UNESCO und des „Hydrology and Water Resources Programme“ (HWRP) der WMO. Im Zuge der Gründung wurde die seit 1974 tätige Geschäftsführung des IHP/HWRP-Sekretariats in das ICWRGC integriert.

Zusammen mit der BfG betreibt das ICWRGC unter der Schirmherrschaft des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) das Weltdatenzentrum für Wasserqualität und neuerdings auch das „International Soil Moisture Network“ (ISMN). Ebenfalls in der BfG angesiedelt ist das Weltdatenzentrum Abfluss (GRDC) und es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem globalen Klimatologie- und Niederschlagszentrum des DWD.

Das ICWRGC ist eng mit Partnern aus der Wissenschaft (u.a. der DHG), operationellen hydrologischen Diensten, Datenzentren und anderen wasserrelevanten UN-Organisationen vernetzt. Für diese Partner erstellt es maßgeschneiderte Produkte zur Information, als Grundlage für wissenschaftliche Untersuchungen, zur Verbesserung operationeller Fähigkeiten, Politikberatung und Kompetenzförderung im Wasserbereich. In dieser Funktion nimmt das ICWRGC eine Scharnierfunktion zwischen den deutschen Wasserwissenschaftlern und den VN-Wasserprogrammen wahr.

In Abstimmung mit seinem Wissenschaftlichen Beirat, dem Präsidium der DHG und dem AK Netzwerk Junger Hydrolog\*innen bietet das ICWRGC in einem neuen Format einen regelmäßigen und lebendigen Fachaus-tausch an, um erfahrenen jungen Hydrologen mit ihren Arbeiten eine Brücke in den internationalen Raum zu schaffen und ihre Expertise für die internationalen Wasserprogramme sichtbar zu machen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Zur Planung der Veranstaltung wird um formlose schriftliche Anmeldung gebeten  
bis zum 15.09.2022 per E-Mail an: [ICWRGC@bafg.de](mailto:ICWRGC@bafg.de)  
Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link zur Teilnahme.